Atalanta (August 1997) **28** (1/2): 42, Würzburg, ISSN 0171-0079

Buchbesprechung

Entomologische Mitteilungen Sachsen-Anhalt, Herausgegeben von der Entomologen-Vereinigung Sachsen-Anhalt e. V. (EVSA)

Band 4, Heft 1/2 , Jahrgang 1996
Bezug: Geschäftsstelle der EVSA, Republikstraße 38, D-39218 Schönebeck. Preis pro Heft: 5,— DM (+ Versandkosten). ISSN 0948-4922.

Seit 1993 erscheint diese entomologische Publikation für das Territorium des Landes Sachsen-Anhalt. Band 1 und 2 erschienen unter dem Titel „Mitteilungsblatt der Entomologen-Vereinigung Sachsen-Anhalt e. V." Doch organisatorische Gründe – vor allem eine bessere Zitierfähigkeit und die Tatsache, daß diese Mitteilungen nicht nur für die Vereinsmitglieder gedacht sind, sondern allen Entomologen des Landes Sachsen-Anhalt offen stehen – führten zu der Namensänderung.

Inhalt des 4. Bandes:
M. WALLASCHEK: Zur Heuschreckenfauna (Saltotoria) der Naturschutzgebiete „Forstwerder" und „Pfingstanger" in der Stadt Halle (Saale).
R. STEGLICH: Die Gestreifte Zartschrecke *Leptophyes albovittata* (Ins., Saltatoria) im Elbtal Sachsen-Anhalts und im Landkreis Meißen (Sachsen).
P. SACHER: Bemerkenswerte Webspinnen (Araneida) der Salzstelle Hecklingen.
M. TROST, P. SCHNITTER, & E. GRILL: Zur Bedeutung von Salzhabitaten am ehemaligen Salzigen See aus entomofaunistischer Sicht am Beispiel der Laufkäfer (Coleoptera, Carabidae).
J. MÜLLER: Ökofaunistische Übersicht zum Vorkommen der Federlibelle *Platycnemis pennipes* (Odonata) in Sachsen-Anhalt.
W. HEINICKE: Neu nach Sachsen-Anhalt und Thüringen verschleppte tropische Eulenfalter (Lep., Noctuidae).
K. LOTZING: Die Verbreitung der Gebänderten Prachtlibelle (*Calopteryx splendens* HARRIS) im Bereich der Bodeniederung des Altkreises Staßfurt – die Chronik einer Wiederbesiedlung?
G. DORNBUSCH: Die Schmetterlinge im Bereich des Naturschutzgebietes Steckby-Lödderitzer Forst (Lepidoptera).
J. MÜLLER: Vorläufige Mitteilungen zum indigenen Vorkommen der Asiatischen Keiljungfer *Gomphus (Stylurus) flavipes* (Odonata) im Biosphärenreservat Mittlere Elbe/Flußlandschaft Elbe (Sachsen-Anhalt).

BERND HEINZE